

TOP 8: „Gemeinsam für Gleichwertigkeit“ Landesaktionsplan gegen Rassismus und Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit

- Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz -

Beschluss:

1. Der Ministerrat beschließt den „Landesaktionsplan gegen Rassismus und Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit“.
2. Der Ministerrat beauftragt das Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz, den Landesaktionsplan zu veröffentlichen und dessen Umsetzung federführend zu initiieren und zu begleiten.
3. Der Landesaktionsplan gegen Rassismus und Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit wird vom Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz an den Landtag Rheinland-Pfalz weitergegeben und auf der Homepage des MFFJIV veröffentlicht.

Erläuterungen:

Der Landesaktionsplan gegen Rassismus und Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und die darin vorgeschlagenen Maßnahmen sind zentrales Instrument, um sich explizit für die Förderung einer Kultur der Gleichwertigkeit, den Schutz vor Diskriminierung und die Sicherung eines gewaltfreien Lebens einzusetzen. Die Umsetzung des Landesaktionsplans wurde bereits begonnen und erfolgt über die Wahlperiode hinaus.

Der Landesaktionsplan beinhaltet eine Vielzahl an Maßnahmen, zu denen die Ressorts der Landesregierung, nachgeordnete Behörden und zahlreiche gesellschaftliche Gruppen und Organisationen im Land ihren Beitrag leisten. Der Landesaktionsplan beschreibt die Maßnahmen, deren Umsetzung teilweise noch in

der 17. Legislaturperiode beginnen bzw. begonnen haben und benennt weitere Anliegen für die Zukunft.